



1920er Ford Modell T Centerdoor



Herstellungs-Informationen

Vorbei hergestellt	Ford Motor-Firma
Zusammengebaut an	Anlage Fords Highland Park in Highland Park, Michigan (oder ein NiederlassungsMontagewerk)
Produktion dieses Modell	81.616
Gesamterzeugung	941.042 (alle Fahrzeuge)
Pferdestärken	20
Gewicht	1.875 Kilogramm Pounds/850
Kosten im 1920	\$975

Innovationen

- Neuer „ovaler“ Benzintank
- Größeres Lenkrad
- Verbesserungen der Antriebswelle
- Vergrößerte Lüfter und Kurbelwellenriemenscheiben
- Kennzeichenhalter bei Fahrzeugen nun enthalten
- Einsatz von Maschendraht in der Decke des Wagens
- Seit 1919 Preisrückgang von 100 US-Dollar

Ideal bei schlechtem Wetter!

Die erste Modell-T-Limousine oder „Centerdoor“ (ein geschlossener Wagen mit hochrollbaren Fenstern, der 4 - 5 Fahrgästen Platz bot) wurde für das Modelljahr 1915 auf den Markt gebracht. Es war kostspielig (975 US-Dollar im Vergleich zu 490 US-Dollar für den offenen Tourenwagen), wobei sich im Preis die Kosten widerspiegelten, die für den Bau der komplizierten geschlossenen Karosserie angefallen waren. In diesem ersten Jahr wurden gerade einmal 989 Limousinen verkauft. Bis 1917 hatte die Produktion jedoch 7.361 Einheiten erreicht, während der Preis auf 645 US-Dollar gesunken war. Aufgrund der Materialknappheit infolge des ersten Weltkrieges stieg der Preis für das Modell im Jahre 1920 erneut auf 975 US-Dollar an. Die Nachfrage nach geschlossenen Wagen war jedoch stark gestiegen, und trotz der Preiserhöhung gab es in der Produktion einen Sprung auf 81.616 Einheiten bzw. um 8,7 % der Produktion! Der Zugang zu sowohl den Vorder- als auch den Rücksitzen erfolgt über eine auf jeder Seite des Autos befindliche „mittlere Tür“. Das Ein- und Aussteigen setzte ein gewisses Maß an bestimmten Bewegungsabläufen voraus!

Darlehen von einem anonymen Freund von Piquette.